Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 13 (1895)

Heft: 35

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 19.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

№ 35 XIII. Jahrgang. Bern, Dienstag, 12. Februar. 1895 Berne, Mardi, 12 Février. XIIIme année. № 35

Abonnemente: (inkl. Porto) **Schweiz:** Jährlich Fr. 6, 2tes Semester Fr. 3. — **Ausland:** Jährlich Fr. 22, 2tes Semester Fr. 12. In der Schweiz kann nur bei der Post abonniert werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern. Preis einzelner Nummern 25 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements. (Port compris) **Suisse:** un an fr. 6, 2e semestre fr 3. **Etranger:** un an fr. 22, 2e semestre fr. 12. On s'abonne, en Suisse, exclusivement aux offices postaux; à l'Etranger, aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille, à Berne. Prix du numéro 25 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Versendung regelmässig *Mittwoch* und *Samstag* abends. Nach Bedürfniss erscheint das Blatt auch an andern Tagen.

Redaktion und Administration im schweizerischen Departement des Auswärtigen, Abteilung Handel.

Rédaction et Administration au Département fédéral des Affaires étrangères, Division du commerce.

La feuille est expédiée régulièrement les *mercredi* et *samedi* soir; elle paraît en outre d'autres jours suivant les besoins.

Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.

Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Les annonces sont reçues par l'Administration de la feuille, à Berne, et par les Agences de publicité.

Oeffentliche Aufforderung

betreffend

Eintragungen in das Handelsregister.

Anlässlich der Veröffentlichung des Schweizerischen Ragionenbuches hat es sich gezeigt, dass die im Handelsregister eingetragenen Thatsachen vielfach der Wirklichkeit nicht mehr entsprechen, indem von den Firmainhabern unter Missachtung der gesetzlichen Vorschriften und in Verkennung ihrer eigensten Interessen häufig unterlassen wird, die eingetretenen Veränderungen in das Handelsregister eintragen zu lassen.

Wir bringen deshalb in Erinnerung:

1) Wenn bezüglich einer Thatsache, die im Handelsregister eingetragen ist, eine Veränderung eintritt, so muss auch diese eingetragen werden. (Artikel 861 des Bundesgesetzes über das Obligationenrecht.)

Gegen Fehlbare haben die Registerbehörden von Amtes wegen mit **Ordnungsbussen** im Betrage von Fr. 10 bis 500 einzuschreiten. (Artikel 864, O. R.)

2) Ist eine eingetretene Veränderung im Handelsregister eingetragen, so kann ein Dritter, sofern die Eintragung ihm gegenüber nach Massgabe des Artikels 863 O. R. wirksam geworden, sich nicht auf Unkenntnis der Veränderung berufen. Wurde dagegen die Eintragung unterlassen, so kann derjenige, bei welchem die Veränderung eintrat, dieselbe einem Dritten nur insofern entgegenhalten, als er beweist, dass sie demselben ohnehin bekannt war. (Artikel 861, Absatz 2 und 3, O. R.)

Wir fordern die Firmainhaber, die es betreffen mag, auf, Veränderungen, die bisher noch nicht angemeldet worden sind, **sofort** im Handelsregister eintragen zu lassen, und künftig eintretende Mutationen unverzüglich anzumelden.

Gegen Fehlbare müsste unnachsichtlich nach Massgabe des Artikels 864 O. R. verfahren werden.

Das **gesamte Publikum** laden wir ein, solche Veränderungen, wenn sie auf irgend eine Weise zu seiner Kenntnis gelangen, jeweilen den Handelsregisterbehörden anzuzeigen.

Die Redaktionen der inländischen Zeitungen werden um **Abdruck dieser Aufforderung** ersucht.

Bern, den 25. Januar 1895.

Eidgenössisches Justiz- und Polizei-Departement.

Inhalt — Sommaire.

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken. — Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses. — Examens d'apprentis de commerce. — Zollwesen. — Douanes. — Exposition nationale suisse. — Oesterreichisch-Ungarische Bank.

Amtlicher Teil. — Partie officielle.

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Nach unbenützt abgelaufener Anmeldefrist ist durch Erkanntnis des Bezirksgerichtes St. Gallen, vom 5. Februar 1895, die Obligation der «Union Suisse», II. Hypothek, Nr. 6123, kraftlos erklärt worden.

St. Gallen, 9. Februar 1895.

(W. 15) **Die Bezirksgerichtskanzlei.**

Eine von Manuel Vidiella in Aarau am 15. Dezember 1894 auf José Godall, spanische Weinhandlung, in Thun gezogene und von demselben acceptierte, auf 15. März 1895 fällig werdende Tratte von Fr. 5000.—, mit Indossamenten an Vidiella u. Frey, Weinhandlung, in Aarau und an die Aargauische Bank in Aarau ist verloren gegangen.

Infolgedessen ergeht hiemit an den unbekannten Inhaber fraglicher Tratte die Aufforderung, solche binnen drei Monaten vom 15. März 1895 an gerechnet, dem Unterzeichneten vorzulegen, unter Ankündigung der Amortisation derselben im Unterlassungsfalle.

Thun, den 7. Februar 1895.

(W. 16[3]) Der Amtsgerichtspräsident: **E. Kummer.**

Le président du tribunal du district de Lausanne;

Au détenteur inconnu du titre ci-après: Une obligation foncière 3 1/2 % «Caisse hypothécaire cantonale vaudoise», série A, de fr. 500.—, no **7481.**

Sommation vous est faite de produire cette obligation au greffe du tribunal de Lausanne, dans un délai de trois ans dès l'insertion des présentes, faute de quoi l'annulation en sera prononcée.

Lausanne, le 8 février 1895.

(W. 17) Le président: **Dumur.**

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale.

Zürich — Zurich — Zurigo

1895. 6. Februar. In der Firma **Sulzer & Cie** in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 219 vom 4. Oktober 1894, pag. 901) ist der Kollektivgesellschafter Eduard Bachmann-Baumann am 31. Januar 1895 ausgetreten und an dessen Stelle gleichzeitig eingetreten Gustav Lier von Kappel a. A., in Altstetten.

7. Februar. Inhaber der Firma **W. Gericke** in Zürich IV ist Walter Gericke von Lauenburg (Preussen), in Zürich IV. Maschinen-techn. Agenturen, Mühlebestandteile und Müllereiartikel. Universitätsstrasse 19.

7. Februar. Inhaber der Firma **Adolf Bader, Maurermeister** in Zürich III ist Adolf Bader von Langenbruck (Baselland), in Zürich III. Bauunternehmen; Maurergeschäft. Westendstrasse 122.

7. Februar. Inhaber der Firma **Herm. Schwarzenbach** in Winterthur ist Hermann Schwarzenbach von Thalweil, in Winterthur. Weinhandlung. Wartstrasse 28.

7. Februar. Die Firma **H. Amrein** in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 42 vom 26. März 1883, pag. 318) ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

Inhaberin der Firma **H. Amrein's Wwe** in Winterthur, welche die Aktiven und Passiven der erstern übernimmt, ist Marie Agathe Amrein, geb. Bühlmann, von und in Winterthur. Weinhandlung. Sulzbergstrasse 1.

Bern — Berne — Berna

Bureau Belp [Bezirk Seftigen].

1895. 7. Februar. Die **Käsereigesellschaft von Oberblaken,** mit Sitz in Oberblaken, Gemeinde Niedermuhlern (S. H. A. B. Nr. 93 vom 22. Juni 1883, pag. 742), hat folgende Wahlen getroffen: 1) als Präsident wurde an Stelle des Friedrich Bachmann gewählt: Friedrich Kunz, Gutsbesitzer, auf der Ucht; 2) als Vizepräsident und Kassier an Stelle des Fritz Kunz: Rudolf Brönnimann, Gutsbesitzer, im Razenberg; 3) als Sekretär an Stelle des Josef Wenger: Rudolf Künzi, Lehrer, in Niedermuhlern; 4) als Beisitzer an Stelle der Johann Streit und Johann Haussener: Friedrich Brönnimann Gutsbesitzer, im Razenberg und Josef Wenger, Gutsbesitzer, in Oberblaken.

Bureau Bern.

6. Februar. Inhaber der Firma **Technisches Geschäft Bern, A. Schopfer (Comptoir Industriel de Berne, A. Schopfer)** in Bern, ist Adrien Schopfer von Lapraz (Waadt), in Bern. Natur des Geschäftes: Hauptsächlich An- und Verkauf von Maschinen, Vertretung und Einführung gangbarer technischer Artikel, ferner die Studien und Ausführungen industrieller Anlagen, Vermittlung industrieller Abschlüsse im Ausland und in der Schweiz, Verwertung in- und ausländischer Patente. Geschäftslokal: Schwanengasse 8, Bern.

6. Februar. Inhaber der Firma **Emile Isoz, fils** in Bern ist James Emile Isoz von Neuenburg, in Bern. Natur des Geschäftes: Tabak- und Cigarrenhandlung. Geschäftslokal: Christoffelplatz 5, Bern.

Bureau Biel

7. Februar. Unter dem Namen **Orchestre l'Espérance de et à Bienne** besteht, mit Sitz in Biel, ein Verein, welcher die Pflege der Musik und Geselligkeit zum Zwecke hat. Die Statuten datieren vom 25. September 1893. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Anmeldung bei einem Aktivmitglied und Aufnahme durch Beschluss der Vereinsversammlung. Der von den Aktivmitgliedern zu leistende Beitrag, welcher Fr. 1 per Monat nicht übersteigen darf, wird jeweilen durch den Verein festgesetzt. Der Austritt erfolgt durch schriftliche Anmeldung einen Monat zum Voraus, durch Tod, oder durch Ausschluss seitens der Vereinsversammlung. Der Verein besammelt sich wöchentlich zwei Mal an zwei festzusetzenden Tagen. Bei ausserordentlichen Zusammenkünften werden die Mitglieder durch Karten aufgeboten. Die Organe des Vereins sind: Die Vereinsversammlung (Generalversammlung) und ein Vorstand von 7 Mitgliedern. Namens des Vereins führt der Präsident des Vorstandes die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Charles Matile in Biel.

Bureau de Courtelary.

6 février. Le chef de la maison **G. Vienot,** à Tramelan-dessus, est Georges Vienot, originaire de Vandoncourt (département du Doubs, France), domicilié à Tramelan-dessus. Genre de commerce: Etoffes, chapellerie, mercerie. Bureau: Tramelan-dessus. Cette maison donne procuration à Bertha Vienot, née Weiler, épouse de Georges Vienot, prénommé, avec lequel elle demeure à Tramelan-dessus.

Bureau Fraubrunnen.

6. Februar. Unter der Firma **Brennereigenossenschaft Fraubrunnen-Jegenstorf** hat sich eine grössere Zahl von Landwirten in Fraubrunnen, Grafenried, Jegenstorf und Umgebung gemäss Statuten vom 30. August 1894 zu einer Genossenschaft vereinigt, mit Sitz in Grafenried. Der Zweck dieser Vereinigung besteht im genossenschaftlichen Betriebe einer Losbrennerei nach den jeweiligen eidgenössischen Vorschriften behufs besserer Verwertung ihrer Landesprodukte und Erhöhung der Bodenerträgnisse. Die Dauer der Genossenschaft ist eine unbestimmte, sie erstrekt sich bis zu ihrer Auflösung durch Generalversammlungsbeschluss. Der Eintritt in die Genossenschaft kann durch Generalversammlungsbeschluss erfolgen und zwar mit zweidrittel Stimmenmehrheit und unter Vorbehalt

von Artikel 4 des Brennereipflichtenheftes vom 2. Juni 1894. Neu eintretende Mitglieder haben, wenn sie ausgetretene Genossenschafter ersetzen, sich über den Besitz der dem ausgetretenen Mitgliede angehörten Stammanteile auszuweisen, oder aber die von der Generalversammlung bestimmte Anzahl Stammanteile zu übernehmen. Für ein verstorbenes Mitglied kann nur ein Repräsentant in den Verband eintreten. Jedes Mitglied muss ein landwirtschaftliches Gütergewerbe mit Viehzuchthaltung entweder selbst oder durch Pächter betreiben, oder Pächter eines solchen sein und sich über den Besitz der bürgerlichen Rechte und eines unbescholtenen Leumundes ausweisen. Der Austritt aus der Genossenschaft steht den Mitgliedern frei, jedoch nur auf den Schluss eines Rechnungsjahres und auf vorherige dreimonatliche Kündigung hin. Ausgetretene Mitglieder haben Anspruch auf zwei Dritteile der nach Verhältnis ihrer Stammanteile zu berechnenden Anteile am Vermögen der Genossenschaft. Für die Feststellung derselben ist die Rechnung und Bilanz der letzten Rechnungsperiode massgebend. Diese zweidrittel sind dem ausgetretenen Mitgliede innert Jahresfrist von seinem Austritt hinweg gerechnet auszuzahlen, der weitere Drittel bleibt der Genossenschaft. Das Vermögen der Genossenschaft wird gebildet durch Ausgabe von 194 Anteilscheinen im Betrage von je Fr. 300, welche bis zur Vollendung des Brennereigebäudes und der Eröffnung des Betriebes vollständig einbezahlt sein müssen. Die Mitglieder der Genossenschaft haften überdies solidarisch bis auf den zweifachen Betrag der gezeichneten Anteilscheine, also für 116,400 Fr. Eine weitere Haftbarkeit ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: 1) Die Generalversammlung sämtlicher Mitglieder, in welcher für jeden Anteilschein unter gesetzlicher Beschränkung eine Stimme abgegeben werden kann. 2) Der aus der Mitte der Generalversammlung gewählte Vorstand (Aufsichtskommission) bestehend aus einem Präsidenten, Sekretär und vier Mitgliedern. Präsident und Sekretär funktionieren in dieser Eigenschaft auch bei der Generalversammlung. Im fernern wählt die Generalversammlung zwei Rechnungsrevisoren und einen Geschäftsführer. Der Vorstand mit dem Geschäftsführer leitet den Betrieb der Brennerei und schliesst die nötigen Verträge ab. Präsident und Sekretär vertreten die Genossenschaft nach aussen und führen kollektiv namens derselben die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand ist bestellt aus Rudolf König, Wirt zum Kreuz in Jegenstorf, als Präsident; Emil Wyss Sekundarlehrer in Jegenstorf, als Sekretär; Johann Iseli-Ramseyer, Landwirt in Jegenstorf; Gottfried Bracher, Landwirt in Münchringen; Johann Messer, Müller in Fraubrunnen und Johann Friedrich Burkhalter, Notar in Fraubrunnen, als Mitglieder. Gegenwärtiger Geschäftsführer ist Jakob Iseli, Adams, Landwirt in Grafenried. Die Generalversammlung hat das Recht, zum Geschäftsbetrieb die nötigen Darlehen aufzunehmen. Aus den Jahreseinnahmen ist der ordentliche Unterhalt zu bestreiten, die Darlehen nach Uebereinkunft und die Anteilscheine zu 4 % zu verzinsen. Auf den Gebäulichkeiten sollen alljährlich 3 % und auf den Brennereieinrichtugen 10 % abgeschrieben werden. Ein allfällig weiterer Reingewinn wird im gleichen Verhältnis auf so lange zur Amortisation der ganzen Geschäftsanlage verwendet bis diese gedeckt ist. Hernach soll der erzielte Reingewinn im Verhältnis der Anteilscheine auf deren Inhaber verteilt werden, welche im gleichen Verhältnis allfällige Verluste sofort zu decken haben.

Bureau Interlaken.

7. Feburar. Inhaber der Firma **J. Rud. Zurflüh, Handlung** in Grindelwald ist J. R. Zurflüh von Ebligen bei Brienz, in Grindelwald. Natur des Geschäftes: Tuch-, Mercerie-, Garn-, Spezerei- und Weinhandel en gros.

7. Februar. Die im S. H. A. B. Nr. 63 vom 15. März 1893, pag. 254 publizierte Firma **Geb. Grossmann** in Brienz ist wegen Verzichts erloschen am 31. Dezember 1894.

Inhaber der Firma **A. Grossmann** in Brienz ist Arnold Grossmann von und daselbst. Dieselbe hat Aktiva und Passiva der erloschenen Firma übernommen. Natur des Geschäftes: Eisenhandlung und Landwirtschaft.

7. Februar. Die Firma **Rosa Grossmann-Moser** in Interlaken (S. H. A. B. Nr. 13 vom 8. Februar 1887, pag. 96) ist wegen Abtretung des Geschäftes erloschen.

7. Februar. Inhaber der Firma **Ad. Grossmann** in Interlaken, mit Sitz daselbst, ist Adolf Grossmann von Brienz, in Interlaken. Natur des Geschäftes: Fabrikation und Handel in Holzschnitzwaren. Diese Firma hat Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Rosa Grossmann-Moser» übernommen.

Bureau Schiosswyl (Bezirk Konolfingen).

6. Februar. Inhaber der Firma **Joh. Iseli** zu Schwendi, Gemeinde Walkringen, ist Johann Iseli von Lützelflüh, wohnhaft zu genanntem Schwendi. Geschäft: Weinhandel.

7. Februar. Unter der Firma **Dr u. Chr. Soltermann** in Rüfenacht bei Bern haben die Gebrüder Daniel und Christian Soltermann von Vechigen, wohnhaft in Rüfenacht, Gemeinde Worb, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Februar 1895 ihren Anfang genommen hat. Geschäft: Käsehandlung.

8. Februar. Die Firma **Fried. Schneider,** Bäckerei, Futterwaren und Spezereihandlung in Brenzikofen (S. H. A. B. Nr. 40 vom 24. Februar 1891, pag. 159), ist infolge Wegzugs und Verzichts des Inhabers erloschen.

Bureau Thun.

6. Februar. Inhaber der Firma **D. Streit** in Thun ist Daniel Streit von Belpberg, wohnhaft in Thun. Natur des Geschäftes: Kolonialwaren-Handlung. Geschäftslokal: Unterbälliz.

Glarus — Glaris — Glarona

1895. 7. Februar. Die Firma **David Luchsinger** in Schwanden (S. H. A. B. Nr. 167 vom 6. August 1891, pag. 677) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

7. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gabriel Schiesser & Sohn, Baumeister** in Glarus (S. H. A. B. Nr. 4 vom 15. Januar 1887, pag. 28) hat sich am 31. Dezember 1894 aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Fritz Schiesser Baumeister» in Glarus.

7. Februar. Inhaber der Firma **Fritz Schiesser Baumeister** in Glarus ist Fritz Schiesser von und in Glarus. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Gabriel Schiesser & Sohn, Baumeister». Natur des Geschäftes: Schreinerei- Zimmerei- und Sägereigeschäft.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Fribourg.

1895. 6 février. La raison **Jean Hertig,** à Fribourg (F. o. s. du c. du 4 mai 1883, nº 64, page 514) est éteinte ensuite du décès de son chef.

Le chef de la maison **J. Hertig,** à Fribourg, est Jules Hertig d'Oberhofen (Berne), domicilié à Fribourg, lequel a repris l'actif et le passif de la maison radiée «Jean Hertig». Genre de commerce: Epicerie, horticulture. Bureau et magasin: 5, Place du tilleul.

6 février. Le chef de la maison **Ed. Hertig,** à Fribourg, est Edouard Hertig d'Oberhofen (Berne), domicilié à Fribourg. Genre de commerce: Coutellerie, armes. Bureau et magasin: 2, Grandfontaine.

6 février. La société en nom collectif **A. Menoud & Niggeler,** à Fribourg (F. o. s. du c. du 6 janvier 1892, nº 3, page 9), est dissoute. La raison est radiée. L'actif et le passif sont repris par la maison «Albert Menoud», à Fribourg.

Le chef de la maison **Albert Menoud,** à Fribourg, est Albert Menoud de La Magne, domicilié à Fribourg; la maison reprend l'actif et le passif de la société «A. Menoud & Niggeler» qui est radiée. Genre d'affaires: Commerce de bière en bouteilles. Bureau: Quartier de Beauregard.

6 février. Le chef de la maison **Eloi Rosset,** à Ependes, est Eloi Rosset de Montagny-la-ville, domicilié à Ependes. Genre de commerce: Etoffes, boulangerie. Bureau et magasin: A Ependes.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau für den Registerbezirk Lebern, in Solothurn.

1895. 7. Februar. Fritz Etzel in Grenchen ist gestorben und infolgedessen sein Unterschriftsrecht als Aktuar der Aktiengesellschaft unter der Firma **Actienbaugesellschaft Grenchen** in Grenchen (S. H. A. B. Nr. 48 vom 29. Februar 1892, pag. 189) erloschen; an seine Stelle wurde in der Generalversammlung vom 28. Dezember 1894 gewählt, Leo Wullimann, Uhrenfabrikant, in Grenchen, welcher mit dem bisherigen Präsidenten Adolf Schild in Grenchen, die rechtsverbindliche Unterschrift führt.

Bureau Olten.

6. Februar. Die Firma **H. Linker** in Trimbach (S. H. A. B. Nr. 170 vom 20. Juli 1894, pag. 693) ist infolge Verkaufs des Geschäftes an Jacques Kaegi von Seen, in Trimbach, erloschen.

Inhaber der Firma **Jacques Kaegi** in Trimbach ist Jacques Kaegi von Seen (Zürich), in Trimbach. Natur des Geschäftes: Lithographie und Druckerei.

Bureau Stadt Solothurn.

7. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **J. & P. Heiri** in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 147 vom 15. Oktober 1890, pag. 731) ändert ihre Firma ab in **J. Heiri & Cie.**

7. Februar. Inhaber der Firma **J. Knecht-Zaugg** in Solothurn ist Jakob Knecht-Zaugg von Wald (Zürich), wohnhaft in Solothurn. Natur des Geschäftes: Küferei und Spirituosenhandlung. Geschäftslokal: Landhausquai.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1895. 7. Februar. Unter der Firma **Schweizerische Obst-Export-Gesellschaft** bildet sich, mit Sitz in Basel eine Genossenschaft, welche den Zweck hat: 1) Durch geeignetes gemeinschaftliches Vorgehen im In- und Auslande den schweizerischen Obstexport zu heben, durch sorgfältigste Lieferungen dem Schweizerobst den guten Namen zu erwerben, den es verdient; 2) Transporterleichterungen und Tarifermässigungen zu erstreben; 3) neue Absatzgebiete zu eröffnen. Die Statuten sind am 14. September 1894 festgestellt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Die Mitgliedschaft wird erworben durch schriftliche Anmeldung beim Vorstande und Genehmigung derselben durch zwei Drittel sämtlicher Mitglieder. Der Austritt erfolgt durch schriftliche Erklärung an den Vorstand. Für Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen, eine persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen in den «Bernischen Blättern für Landwirtschaft». Von dem jährlichen Nettonutzen gelangen 65 % zur Verteilung unter die Genossenschafter je nach dem Verhältnis der von ihnen gemachten Lieferungen; 5 % stehen zur Verfügung des geschäftsleitenden Ausschusses; 5% fliessen in die Kasse der Genossenschaft und 25% fallen zur Deckung der durch Anstellung von Bureaupersonal, Miete von Geschäftslokalitäten etc. entstehenden Kosten, sowie als Entschädigung für geleistete Dienste an den Direktor. Die Organe der Genossenschaft sind: 1) die Generalversammlung; 2) der Vorstand, bestehend aus zwölf Mitgliedern, von denen jedes Jahr drei in Austritt gelangen, aber wiederwählbar sind; 3) die Rechnungsrevisoren; 4) die Propagandakommission, bestehend aus Mitgliedern des Vorstandes; 5) der Direktor; 6) der geschäftsleitende Ausschuss von 4 Mitgliedern. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen der Direktor oder kollektiv je zu zweien die Mitglieder des geschäftsleitenden Ausschusses. Der Vorstand besteht aus folgenden Personen: 1) Ferdinand Affolter in Oeschberg (Bern); 2) Gottfried Flückiger in Oberburg (Bern); 3) Johann Wyss von Waltwyl (Bern) in Lyss; 4) Ernst Dreyfus von Rümlingen, Baselland, in Basel; 5) Ernst Geiser in Langenthal (Bern); 6) Johann Luginbühl von Bannwyl (Bern), in Zäziwyl; 7) J. G. Nyffeler in Kirchberg (Bern); 8) Johann Jakob Schaffner in Brugg (Aargau); 9) Jakob Freiburghaus in Spengelried (Bern); 10) Friedrich Güdel in Rüdtligen (Bern); 11) Jakob Lehmann in Worb; 12) Samuel Rufer in Wynigen. Direktor ist Ernst Dreyfus von Rümlingen (Baselland), in Basel. Mitglieder des geschäftsleitenden Ausschusses sind: 1) Ernst Geiser in Langenthal, 2) Johann Luginbühl in Zäziwyl, 3) J. G. Nyffeler in Kirchberg, 4) Johann Jakob Schaffner in Brugg. Geschäftslokal: Allschwylerstrasse 35.

7. Februar. Die Firma **Trüdinger & Cons** in Basel (S. H. A. B. Nr. 17 vom 24. Januar 1894, pag. 69) widerruft die an Carl Eduard Vischer erteilte Prokura.

9. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **S. Lang & Cie** in Basel (S. H. A. B. Nr. 55 vom 13. März 1891, pag. 227) hat sich aufgelöst; Aktiven und Passiven gehen über an die Kommanditgesellschaft «S. Lang & Cie».

9. Februar. Siegfried Lang von und in Basel und Emil Keller von Zurzach, (Aargau), wohnhaft in Kriens (Luzern), haben unter der Firma **S. Lang & Cie** in Basel eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Januar 1895 begonnen und Aktiven und Passiven der frühern Kollektivgesellschaft «S. Lang & Cie» übernommen hat. Siegfried Lang ist unbeschränkt haftender Gesellschafter, Emil Keller ist Kommanditär mit dem Betrage von Eintausend Franken (Fr. 1000). Natur des Geschäftes: Wein- und Spirituosenhandlung. Geschäftslokal: Steinenvorstadt 67.

9. Februar. Inhaber der Firma **F. W. Stern** in Basel ist Friedrich Wilhelm Stern von Mosbach (Baden), wohnhaft in Basel. Natur des Geschäftes: Agentur und Kommission. Geschäftslokal: Klarastrasse 9.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1895. 7. Februar. Der Verwaltungsrat der **Produktions- & Consumgenossenschaft Oberwil** in Oberwil (S. H. A. B. Nr. 196 vom 7. September 1893, pag. 800) hat an Stelle des bisherigen Kassiers Theophil Ley zum nunmehrigen Kassier der Betriebskommission gewählt Jakob Roth in Oberwil. Derselbe ist befugt, kollektiv mit dem Präsidenten Julius Degen und dem Aktuar Benjamin Gutzwiller rechtsverbindlich namens der Genossenschaft zu zeichnen.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1895. 6. Februar. Die Firma **M. H. Pulaski u. Co.** in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 201 vom 8. September 1894, pag. 824/25) erteilt Kollektivprokura an Jacob Adolph Brunner von und in St. Gallen, in dem Sinne, dass derselbe berechtigt ist, mit je einem der bisherigen Prokuristen Otto Pulaski oder Johannes Kugler per Prokura zu zeichnen.

6. Februar. Die Firma **J. Kuster-Scheitlin** in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 19 vom 22. Februar 1887, pag. 136; und Nr. 43 vom 14. März 1889, pag. 239) ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

6. Februar. **J. Merki** in Lichtensteig (S. H. A. B. Nr. 192 vom 17. Dezember 1889, pag. 910) ist infolge Wegzuges von Amteswegen gelöscht worden.

7. Februar. Die Firma **J. Böhi** in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 34 vom 9. März 1883, pag. 258) ist infolge Konkurses von Amteswegen gestrichen worden.

7. Februar. Die Firma **Adolph Brunner** in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 3 vom 7. Januar 1890, pag. 10) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen und damit auch die an Katharina Brunner geb. Hoffmann erteilte Prokura.

7. Februar. Die Firma **Math. Kleis** in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 51 vom 14. April 1888, pag. 392) ist infolge Abtretung des Geschäftes an Albert Kleis, Sohn, erloschen.

Inhaber der Firma **Albert Kleis, Sohn** in St. Gallen ist Albert Kleis von Eichstetten, in St. Gallen. Diese Firma übernimmt die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma. Natur des Geschäftes: Goldleisten- und Rahmenfabrik. Spiegel- und Bilderhandlung. Geschäftslokal: Brühlgasse 17.

8. Februar. Inhaber der Firma **Anton Krummenacher, Käser,** in Agen, Gemeinde Häggenschwil, ist Anton Krummenacher von Escholzmatt (Luzern), in Agen, pol. Gemeinde Häggenschwil. Natur des Geschäftes: Käserei. Geschäftslokal: Agen.

8. Februar. Der Inhaber der Firma **E. Grolier,** mit bisherigem Sitz in Goldach (S. H. A. B. Nr. 196 vom 8. September 1892, pag. 788), hat den Sitz seiner Firma nach Rorschach verlegt.

8. Februar. Der Inhaber der Firma **Eberle-Eichmüller** in Altstätten (S. H. A. B. Nr. 40 vom 20. März 1883, pag. 304) ändert die Natur des Geschäftes ab in: Modes, Wollen- und Merceriewaren, Stickferggerei.

8. Februar. Die Firma **Kaspar Baumann** in Rapperswil (S. H. A. B. Nr. 92 vom 20. Juni 1883, pag. 736) erteilt Prokura an August Baumann von Wald (Zürich), in Rapperswil.

8. Februar. Die Firma **L. Widenmann-Heiss** in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 185 vom 20. Dezember 1890, pag. 888) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Inhaberin der Firma **L. Widenmann-Heiss' Wittwe** in Rorschach ist Sophie Pauline Widenmann-Heiss von Ravensburg, in Rorschach. Diese Firma übernimmt die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma. Natur des Geschäftes: Cigarren und Tabakgeschäft.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1895. 7. Februar. Die Firma **Christina Bücheli** in Chur (S. H. A. B. Nr. 216 vom 29. September 1894, pag. 887) ist infolge Verehelichung der Inhaberin erloschen.

Inhaber der Firma **E. Kleui-Bücheli** in Chur ist Emil Kleui-Bücheli von Töss bei Winterthur und wohnhaft in Chur. Diese Firma hat das Geschäft der erloschenen Firma « Christina Bücheli » mit Aktiven und Passiven unterm 1. Februar 1895 übernommen. Natur des Geschäftes: Hüte-, Schirm- und Pelzwarenhandlung. Geschäftslokal: Obere Gasse 179.

7. Februar. Inhaber der Firma **Peter Bauer** in Chur, welche am 1. September 1894 entstanden ist, ist Peter Jacob Bauer von und in Chur. Natur des Geschäftes: Inkassi, Rechtsvertretungen und Agenturen. Geschäftslokal: Kasinoplatz 279.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Aarau.

1895. 6. Februar. Aus der Direktion der Genossenschaft unter der Firma **Ersparnisgesellschaft Küttigen** in Küttigen (S. H. A. B. Nr. 107 vom 24. Juli 1883, pag. 860; und Nr. 62 vom 5. April 1889, pag. 329) ist der Präsident Joh. Dubs infolge Todes ausgeschieden; an seine Stelle wurde gewählt der bisherige Vizepräsident Rudolf Graf, Lehrer, von und in Küttigen. Zum Vizepräsidenten wurde gewählt Rudolf Wehrli, Gemeindeammann, von und in Küttigen. Der Präsident führt kollektiv mit dem Sekretär der Direktion die rechtsverbindliche Unterschrift.

Bezirk Zofingen.

6. Februar. Die Firma **Emil Lüscher** in Aarburg (S. H. A. B. Nr. 147 vom 19. Juni 1894, pag. 601), ist infolge Wegzuges erloschen.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1895. 6. Februar. Inhaber der Firma **Hch Kressibuch** in Kreuzlingen ist Heinrich Kressibuch von Emmishofen, wohnhaft in Kreuzlingen. Schlosserei und Spezereihandlung.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne.

1895. 6 février. La maison «A. Ulmo, Damenmäntel-Fabrik Basel», à Bâle (F. o. s. du c. des 22 juin 1883, nº 93, page 743, et 24 janvier 1895, nº 19, page 75), a établi ce jour à Lausanne une succursale sous la raison **Manufacture de confections pour dames, A. Ulmo, succursale Lausanne.** Cette succursale est gérée par le chef de la maison, Nathan-Abraham Ulmo de Paris, domicilié à Bâle. Genre de commerce: Confections pour dames. Magasin: 8, Rue Neuve.

6 février. La maison **Les fils de C. Amédée Kohler (C. Amédée Kohler's Söhne),** à Lausanne, denrées coloniales et fabrique de chocolat (F. o. s. du c. du 20 janvier 1885, nº 9, page 50), fait inscrire qu'elle a supprimé de son commerce les denrées coloniales. Genre de commerce actuel: Fabrique de chocolat.

Bureau d'Oron.

6 février. Le chef de la maison **Joseph Maudonnet, laitier,** au Chaumiaux rière Ecoteaux, est Jean-Joseph fils de Georges Maudonnet, de Châteaunaye (Fribourg), domicilié audit Chaumiaux. Genre de commerce: Achat et vente du lait et de ses produits.

Bureau d'Yverdon

6 février. Théophile Joss d'Oberburg (Berne), domicilié à Yverdon, déclare être le chef de la maison, soit du bureau **Th: Joss,** audit Yverdon. Genre de commerce: Banque et agence d'affaires.

7 février. La raison **Henri Noverraz,** corderie, bandages, commerce d'étoupes, à Yverdon (F. o. s. du c. du 12 mars 1883, nº 35, page 268), a cessé d'exister ensuite de décès du titulaire, ensorte qu'elle est radiée.

Genf — Genève — Ginevra

1895. 6 février. La société en nom collectif **F. Pellet et Cie,** à Plainpalais, 28, Coulouvrenière, ayant pour objet le pilage et la rebatte (F. o. s. du c. du 24 août 1894, nº 191, page 784), est déclarée dissoute à dater du 1er février 1895. Jules-Charles Pellet, pileur, demeurant à la Coulouvrenière, est nommé liquidateur de la société avec les pouvoirs les plus étendus.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

7 février 1895, 5 h. p.

Nº 7289.

Scheffer frères & Cie, fabricants,

Courfaivre (Suisse).

La Jurassienne

Vélocipèdes, pièces détachées et accessoires divers pour vélocipèdes.

---

7 février 1895, 5 h. p.

Nº 7290.

Scheffer frères & Cie, fabricants,

Courfaivre (Suisse).

L'Eclair

Vélocipèdes, pièces détachées et accessoires divers pour vélocipèdes.

---

7 février 1895, 5 h. p.

Nº 7291.

Scheffer frères & Cie, fabricants,

Courfaivre (Suisse).

L'Express

Vélocipèdes, pièces détachées et accessoires divers pour vélocipèdes.

---

7 février 1895, 5 h. p.

Nº 7292.

Scheffer frères & Cie, fabricants,

Courfaivre (Suisse).

L'Estafette

Vélocipèdes, pièces détachées et accessoires divers pour vélocipèdes.

---

7 février 1895, 5 h. p.

Nº 7293.

Scheffer frères & Cie, fabricants,

Courfaivre (Suisse).

La Nationale

Vélocipèdes, pièces détachées et accessoires divers pour vélocipèdes.

Summarische Uebersicht über die Wochensituationen der schweiz. Emissionsbanken.

Résumé des situations hebdomadaires des banques d'émission suisses.

(Zahlen in Tausenden Franken verstanden. - Chiffres en milliers de francs.)

	Effektive Zirkulation Circulation eff.	Totaler Baarvorrath Encaisse totale	Ungedeckte Zirkulat. Circul. non couv.	Verfügb. Baarschaft Encaisse dispon.
1893.				
Durchschnitt - *Moyenne* .	154,056	89,413	64,643	22,465
Maxima	172,923	95,343	83,149	29,440
Minima	142,905	85,154	49,360	17,673
1894.				
Durchschnitt - *Moyenne* .	158,719	92,492	66,227	23,978
Maxima	175,111	99,755	81,048	28,777
Minima	147,687	89,314	55,156	19,681
1895.				
I. Quartal — Ier trimestre.				
5. Januar - *5 janvier* . .	170,997	95,936	75,061	24,052
12. Januar - *12 janvier* . .	166,926	97,329	69,597	25,774
19. Januar - *19 janvier* .	160,148	98,389	61,759	28,596
26. Januar - *26 janvier* .	158,753	98,417	60,336	29,326
2. Februar - *2 février*. .	162,956	97,265	65,691	[illegible]
9. Februar - *9 février*. .	159,228	97,011	62,217	[illegible]

Nichtamtlicher Teil. — Partie non officielle.

Examens d'apprentis de commerce.

La société suisse des commerçants a organisé pour les apprentis de commerce des examens facultatifs qui auront lieu dans la *seconde moitié d'avril de cette année*, à *Aarau, Bâle, Berne, Lausanne, Lugano, Neuchâtel, St-Gall* et *Zurich*.

Ces examens sont gratuits. Seront admis à y participer: Tous les apprentis de commerce ou de banque résidant en Suisse qui auront fait un stage d'au moins deux ans. Les candidats devront produire leurs certificats d'études et d'apprentissage.

Les examens comprendront: *a.* comme *branches obligatoires:* Composition, correspondance commerciale dans la langue maternelle du candidat et dans une langue étrangère, arithmétique commerciale, comptabilité (tenue des livres), théorie de la lettre de change, connaissances pratiques (usages, terminologie, taxes postales, trafic international, etc.); *b.* comme *branches facultatives:* Correspondance en langues étrangères, sténographie, connaissance de la branche d'industrie et connaissance des marchandises, géographie et histoire commerciales, législation commerciale (code fédéral des obligations, poursuite pour dettes, etc.).

Il sera délivré des *diplômes* de capacité.

Les inscriptions pour ces examens seront reçues *jusqu'au 5 mars 1895* par les comités des sociétés de commerçants existant dans les villes énumérées plus haut, lesquels fourniront volontiers des renseignements plus détaillés, ainsi que les formulaires d'inscription et les programmes qui leur seraient demandés.

Zollwesen. Zum Bundesgesetz über das Zollwesen vom 28. Juni 1893 wird eine definitive Vollziehungsverordnung erlassen, die mit dem 1. April 1895 in Wirksamkeit tritt. Auf jenen Zeitpunkt werden die provisorische Vollziehungsverordnung vom 19. Dezember 1893 und alle mit der gegenwärtigen Verordnung im Widerspruch stehenden Zollvorschriften aufgehoben.

Douanes. Le conseil fédéral a adopté un règlement définitif d'exécution pour la loi fédérale sur les douanes, du 28 juin 1893. Ce règlement entrera en vigueur le 1er avril 1895. A cette date le règlement provisoire du 19 décembre 1893 et toutes les prescriptions douanières contraires au nouveau règlement définitif seront abrogées.

Exposition nationale suisse. Sous la dénomination de „Village suisse", le comité central entreprend de présenter aux visiteurs de l'exposition un tableau exact, pittoresque et animé de notre vie pastorale et alpestre. Dans ce but, il construira un certain nombre de chalets et de maisons de style suisse, selon les types les plus remarquables. Cet ensemble sera placé dans un cadre approprié.

Le Village suisse sera situé dans l'enceinte de l'exposition. Les frais devront en être couverts par un droit spécial d'entrée, par des locations, par des subventions à fonds perdu et, si possible, par d'autres recettes particulières.

En conformité du § 3 du règlement pour le comité central de juin 1893, le comité central institue, sous le nom de „Commission du Village suisse", une commission permanente dont il détermine les attributions.

La Commission du Village suisse organisera et dirigera tout ce qui concerne le Village suisse.

La commission se compose de 5 à 9 membres.

Son bureau, pris parmi ses membres comprend: *a.* un Président, choisi par le comité central parmi les membres de celui-ci; *b.* un Vice-Président, nommé par la commission; *c.* un Secrétaire, nommé par la commission; *d.* un Trésorier, nommé par la commission.

— Dans sa séance du 7 février, la Commission du Village suisse a constitué son bureau de la manière suivante: M. M. C. Haccius, président; E. Balland, vice-président; Ch. Fermaud, secrétaire; G. Pictet, trésorier.

— *Construction et l'exploitation du Tramway intérieur.* Les personnes qui désirent soumissionner la construction et l'exploitation du Tramway intérieur de l'exposition, sont informées qu'elles peuvent prendre connaissance du cahier des charges et des plans au bureau technique de Mr George Autran, ingénieur, 19, rue Général-Dufour, à Genève, de 10 heures à midi, à partir du mardi 12 février.

Les soumissions devront être déposées avant le vendredi 15 mars 1895 à midi, à la chancellerie de l'exposition nationale, Hôtel de Ville, Genève.

Oesterreichisch-Ungarische Bank.

	31. Januar. österr. fl.	7. Februar. österr. fl.		31. Januar. österr. fl.	7. Februar. österr. fl.
Metallbestand	298,793,690	299,595,390	Notencirculation	460,290,160	463,177,990
Wechsel:					
auf das Ausland	10,954,748	10,846,512	Kurzfäll. Schulden	11,988,119	18,266,714
auf das Inland	139,146,745	140,248,464			

Insertionspreis: Die halbe Spaltenbreite 30 Cts., die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Prix d'insertion: 30 cts. la petite ligne, 50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

Spar- & Leihkasse in Bern.

Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 23. Februar 1895, nachmittags 2 Uhr, im Casino in Bern.

Traktanden:

1) Passation der Rechnung für das Jahr 1894 und Bestimmung der Dividende.
2) Wahl von drei Mitgliedern des Verwaltungsrates infolge Ablaufes der Amtsdauer.
3) Wahl von drei Rechnungsrevisoren. (B 6943)
4) Unvorhergesehenes.

Die Jahresrechnung und der Revisionsbericht sind vom 15. Februar hinweg im Bureau der Anstalt zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt.

Bern, den 23. Januar 1895.

Im Namen des Verwaltungsrates,
Der Präsident:
Rob. Wildbolz-Stengel.
Der Sekretär:
(28¹) **C. Montandon.**

Banque Foncière du Jura à Bâle.

Capital social entièrement versé	Fr. 8,000,000. —
Réserves	„ 1,218,000. —
Prêts hypothécaires et communaux aux 31 décembre 1894	„ 41,072,965. 30
Obligations foncières en cours au 31 décembre 1894	„ 31,644,950. —

Dénonciation d'obligations foncières.

Les **obligations foncières 4 % Série D Nos 1155/1317** sont dénoncées au remboursement pour le **31 août 1895.**

La Banque offre aux obligataires le remboursement immédiat avec intérêts courus ou l'échange **au pair** contre des titres **3 3/4 %** des séries K ou N en bonifiant la différence d'intérêts jusqu'au 31 août prochain. (H 498 Q)

Bâle, le 7 février 1895.

(57) **Banque Foncière du Jura.**

Hypothekenbank in Basel.

Dividenden-Zahlung.

Durch Beschluss der heutigen Generalversammlung ist der Betrag des Dividendencoupons für das **1894** auf **Fr. 63** festgesetzt worden. (H 518 Q)

Die betreffenden Coupons (Nr. 28) können vom **15. Februar** an bei unserer Kasse ausgelöst werden und sind mit Bordereaux zu begleiten, welche ebendaselbst bezogen werden können.

Basel, den 9. Februar 1895.

(59) **Die Direktion.**

PIECES A MUSIQUE, Genève.
B.-A. Brémond, *fabrt exportateur.* Airs de tous les pays. Prix modérés.
Pl. des Alpes, maison de la Lyre d'or. **Goods shipped to all countries.** (666⁵¹)

Société suisse des mines d'or de Gondo.

Les actionnaires de la Société suisse des mines d'or de Gondo sont convoqués en **assemblée générale extraordinaire** le **mercredi, 20 mars 1895,** à **3 heures,** au siège administratif, **1, Rue du Helder,** à **Paris.**

Le président du conseil d'administration:
(60) **SALLY SILZ.**

Nachlassvertrags-Verhandlungen.

(Art. 293—317 des B.-G.)

Durch Beschluss vom 2. Februar 1895 hat das Bezirksgericht Aarau dem **Furrer-Blume, Eduard,** für sich und als Ehemann der **Mina** geb. Blume, Modenwaren- und Konfektionsgeschäft in **Aarau,** eine Nachlassstundung von zwei Monaten bewilligt und als Sachwalter den Unterzeichneten ernannt.

Die Gläubiger des Genannten werden hiemit aufgefordert, ihre Forderungen bis zum **2. März nächsthin** beim Sachwalter anzumelden, mit der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Gläubigerversammlung zur Beratung des Nachlassgesuches: **Samstag, den 16. März 1895, nachmittags 3 Uhr, im Bezirksgerichtssaale zu Aarau,** wozu die Gläubiger hiemit eingeladen werden.

Die Akten können vom **6. März hinweg** beim Sachwalter eingesehen werden.

Aarau, den 2. Februar 1895.

Der bestellte Sachwalter:
(64²) **Müri,** Gerichtspräsident.

J. Forster.
a. Bezirksrichter.
Anwalt- & Inkasso-Geschäft
St. Gallen. (679¹)
Gegründet 1884. Prima Referenzen.

ROBERTO HOLTMANN
LUGANO. (10²²)
Maison de renseignements sur le crédit et le commerce de la Suisse italienne.

Jedes Gebinde trägt obige Fabrikmarke.

Vor Nachahmungen wird gewarnt!

Die seit 25 Jahren eingeführten und bewährten **Valvoline-Oele v. Leonard & Ellis** in **New-York** können nur durch uns bezogen werden. (355)

Liermann & Cie, Basel.
Alleinverkauf für die Schweiz u. Italien.

J. H. BENKER, BIEL
LAGER in ENGL. STAHL (817)

COMPTOIR E. PETITE & Co
GENÈVE.
Recouvrements amiables et litigieux sur tous pays.
Recouvrements à forfait rien à payer en cas d'insuccès.
Renseignements commerciaux sur tous pays.
Envoi franco des divers tarifs, sur demande. (732²¹)

(606³) (H 3349 Q)

DIRECTER VERKEHR NUR MIT GROSSISTEN

Buchdruckerei JENT & Co in Bern. — Imprimerie JENT & Cie à Berne.